Einladung zur Buchpräsentation

NORMAN G. DYHRENFURTH

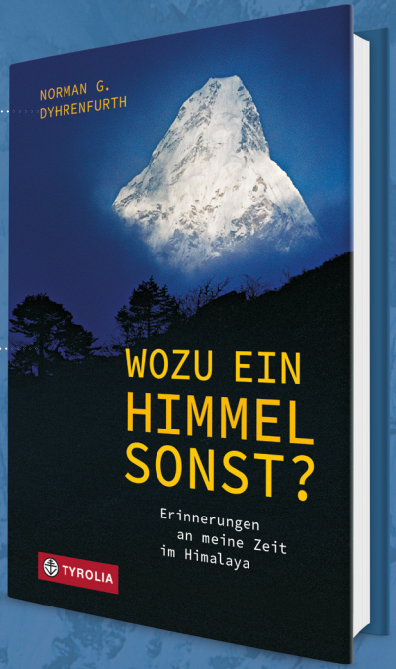
WOZU EIN HIMMEL SONST?

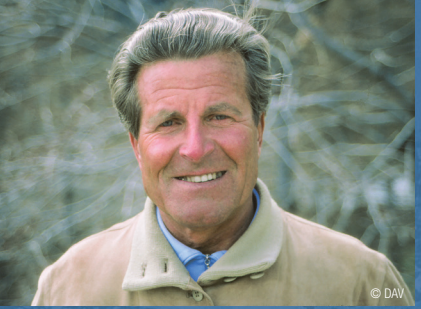
Erinnerungen an meine Zeit im Himalaya

Dienstag, **8. Mai 2018**, 20.00 Uhr
Stadt:Bibliothek Salzburg, Panoramabar
Schumacherstraße 14

TYROLIA

STADT:BIBLIOTHEK
Salzburgs beste Seiten





NORMAN G. DYHRENFURTH, geb. 1918 als Sohn der legendären Himalaya-Pioniere Oskar Günter und Hettie Dyhrenfurth, war 1952, im Jahr vor der Erstbesteigung, mit einer Schweizer Expedition zum ersten Mal am Everest: eine Erfahrung, die sein Leben veränderte. Er hängte seine akademische Karriere in den USA an den Nagel und wirkte fortan, erfolgreich und international geachtet, als Expeditionsleiter und Filmemacher. Norman G. Dyhrenfurth starb am 24. September 2017 in Salzburg, wo er seit 1970 mit seiner Lebensgefährtin Maria „Moidi“ Sernetz lebte.

EIN GLANZSTÜCK KLASSISCHER EXPEDITIONSLITERATUR

Der Name Dyhrenfurth ist untrennbar mit dem Himalaya verbunden. Das Reich der Chomolongma – „Göttinmutter der Erde“, wie die Tibeter den Mount Everest nennen, zieht Norman G. Dyhrenfurth (1918–2017) ein Leben lang in seinen Bann. 1963 erfüllt sich sein Traum der ersten amerikanischen Everest-Expedition, deren Erfolg zum Höhepunkt seines Lebens wird. Das vorliegende Buch versammelt die schönsten unveröffentlichten Texte aus dem Nachlass dieses großen Bergsteigers und Filmemachers, der am 7. Mai 100 Jahre alt geworden wäre.

PROGRAMM

- Begrüßung: Helmut Windinger, Leiter der Stadt:Bibliothek
- Einführende Worte: Michael Bilic und Anette Köhler (Tyrolia-Verlag)
- Norman G. Dyhrenfurth: Eine Würdigung von Wolfgang Nairz
- Lesung: Markus Grüner-Musil liest Texte aus dem Buch
- Musikalische Überraschungen

Im Anschluss sind Sie herzlich zu einem kleinen Umtrunk geladen.

Eintritt frei! Anmeldung in der Stadt:Bibliothek, Tel. 0662/8072-2450
stadtbibliothek@stadt-salzburg.at